

Inhaltsverzeichnis

Neue Homepage.....	1
Qualifikationsturniere für den EVM-Cup am 05.09.2010	2
1. männliche D-Jugend – Spieltag 14./15.08; 21./22.08. oder 28./29.8. 2010	2
2. männliche E-Jugend – Spieltag 14./15.08; 21./22.08. oder 28./29.8. 2010.....	3
4. weibliche D- Jugend	3
4. weibliche E- Jugend.....	4
Turnier- und Austragungsbestimmungen	5
Regelecke	6
Bildung von Spielgemeinschaften zum Spieljahr 2010/2011	7
Bildung eines neuen Vereins zum Spieljahr 2010/2011	8
Auflösung einer Spielgemeinschaften zum Ende des Spieljahres 2009/2010	8

Neue Homepage

Wie einige von euch sicherlich schon gesehen haben, sind wir mit unserer neu gestalteten Homepage seit dem 1. Juli 2010 online.

Wir hoffen, die Änderungen gefallen euch.

Da wir aber auch noch einige Seiten bearbeiten wollen/müssen, wäre es schön, wenn Ihr uns euer Vereinslogo - sofern vorhanden - in einer guten Auflösung zur Verfügung stellen könntet, damit wir dieses dann als Verlinkung bei den Vereinsanschriften einfügen können.

Wir hoffen, keine Fehlbitte an euch zu richten.

Bitte sendet eure Logo's als Bild-Datei an: c.toenges@hvrheinland.de

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

Qualifikationsturniere für den EVM-Cup am 05.09.2010

Für das am 05.09.2010 in Mülheim-Kärlich in 2 Sporthallen stattfindende Finalturnier um den EVM-Cup für männliche und weibliche D- und E-Jugendmannschaften wurden durch den geschäftsführenden Jugendausschuss die Ausscheidungsturniere und spieltechnischen Regelungen festgelegt. Die teilnehmenden Mannschaften wurden für die Ausscheidungsrunde den ausgelosten Spielorten zugelost.

1. männliche D-Jugend – Spieltag 14./15.08; 21./22.08. oder 28./29.8. 2010

Rhein/Westerwald 1	Rhein/Westerwald 2	Rhein/Westerwald 3
TV Bad Ems (= Ausrichter)	HSG Römerwall (= Ausrichter)	TuS Weibern (= Ausrichter)
TS Bendorf 1	TS Bendorf 2	SV Urmitz
TV Moselweiß	TV 05 Mülheim	TV Welling

Rhein/Westerwald 4	Mosel/Nahe 1	Mosel/Nahe 2
TV Bassenheim	HSG Irm./Kl./Hor (=Ausrichter)	HSC Schweich (= Ausrichter)
HV Vallendar	HSG Kastellaun/Simmern	DJK/MJC Trier
SF Puderbach	HSG Wittlich	SK Prüm

Männl. D-Jugend:

Für das Endturnier qualifizieren sich jeweils die Sieger der Qualifikationsturniere!!

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

2. männliche E-Jugend – Spieltag 14./15.08; 21./22.08. oder 28./29.8. 2010

Rhein/Westerwald 1	Rhein/Westerwald 2	Rhein/Westerwald 3
TV Arzheim (=Ausrichter)	SF Puderbach 1 (= Ausrichter)	TV Moselweiß (=Ausrichter)
HV Vallendar	TS Bendorf	TV Mülheim
SF Puderbach 2	SF Neustadt	TV Welling
TV Mülheim 2		

Rhein/Westerwald 4	Mosel / Nahe 1	Mosel / Nahe 2
SV Urmitz (=Ausrichter)	HSG Irm./Klein./H. 1 (=Ausrichter)	SK Prüm (=Ausrichter)
TuS Weibern	HSG Irm./Klein./H. 2	DJK/MJC Trier
TV Bassenheim	HSG Kastellaun/Simmern	HSG Wittlich

Männl. E-Jugend:

Für das Endturnier qualifizieren sich jeweils die Sieger der Qualifikationsturniere!!

4. weibliche D- Jugend

Für das Finale sind alle 5 gemeldeten Mannschaften qualifiziert!!

Eine Nachmeldung ist noch möglich!!!

TuS Weibern
HSG Irmenach-Kleinich-Horbruch
JSG G-M Wittlich
HSC Schweich
SF Puderbach
?????

4. weibliche E- Jugend

Für das Finale sind alle 6 gemeldeten Mannschaften qualifiziert!!

<i>TuS Weibern</i>
<i>HSG Irmenach-Kleinich-Horbruch</i>
<i>JSG G-M Wittlich 1</i>
<i>JSG G-M Wittlich 2</i>
<i>TV Arzheim</i>
<i>HSC Schweich</i>



Turnier- und Austragungsbestimmungen

- (1) *Alle Spiele werden in Turnierform nach § 44 SpO Abs. 2-DHB durchgeführt. Die Spielzeit beträgt 2 x 10 oder 1 x 20 Minuten ohne Time Time Out. Die Länge der Spielzeit obliegt dem Ausrichter. Im Falle des Abs. 2c wird die Entscheidung durch 7-m-Werfen herbeigeführt.*
- (2) *In der E-Jugend-Altersklasse ist als Spielweise die „Manndeckung“, in der D-Jugend-Altersklasse die Manndeckung und/oder die offensive Raumdeckung als 2-Linien-Abwehr (1:5, 3:3) vorgeschrieben. Bei Nichteinhaltung wird die betreffende Mannschaft zunächst verwarnet. Bei weiterer Ahndung muss der Schiedsrichter/Spielleiter einen 7m-Strafwurf verhängen.*
- Die vorgenannten Strafen sind nach Time-out dem Trainer/Mannschaftsverantwortlichen anzukündigen, um die Gelegenheit zur Umstellung der Spielweise zu geben. In der E-Jgd.-Altersklasse ist die Torhöhe auf 1,60 m abzusenken.*
- (3) *Die Spielerzahl wird nicht beschränkt.*
- (4) *Vereine, die mehr als eine Mannschaften in einer Altersklasse gemeldet haben, dürfen ihre Spieler/innen nur in einer Mannschaft einsetzen!!*
- (5) *In der ersten Runde muss jeder Verein eine befähigte Person für die Spielleitung bereitstellen. Auslagen für die Spielleitung werden nicht erstatten. Die Vereine werden angehalten, möglichst jüngere Handballerinnen oder Handballer einzusetzen.*
- (6) *Jahrgänge: m/w D-Jugend (1998/1999) ; m/w E-Jugend (2000/2001)*
- (7) *Die Ausrichter sind verpflichtet, die Spielpläne den teilnehmenden Vereinen, dem Vizepräsidenten Jugend und der HVR-Geschäftsstelle (info@hvrheinland.de) rechtzeitig mitzuteilen!!*
- (8) *Alle Spielergebnisse sind an den Vizepräsidenten Jugend Peter Pauli und der HVR-Geschäftsstelle zu übermitteln.*

Peter Pauli: VPJugendHVR@t-online.de, Tel: 06501-15165, Fax: 06501-989264.

HV Rheinland: info@hvrheinland.de , Tel./Fax: 0261-135162

Trier, den 01.07.2010

Herbert Schuhmacher

Vizepräsident Spieltechnik

Neue Regeln 2010

„Was hat sich geändert?“ – vereinfacht

Trikots:

Nur noch Nummern von 1-99 erlaubt, auch auf der Trikotvorderseite (nicht mehr ausschließlich Brustbereich, somit ist der Brustbereich für Werbung uneingeschränkt verwendbar)

→ keine Nummern mit 00, 01, 007 etc.

→ Trikots müssen nicht in den Hosen stecken (war aber bisher schon so, keine Änderung)

Kopftücher aus religiösen Gründen sind dann erlaubt, wenn sie keine Gefährdung für Trägerin oder Gegner darstellen. Das wurde im DHB-Bereich schon längere Zeit so akzeptiert.

Verursacht ein Torwart bei einem Gegenstoß den Zusammenprall mit dem Gegenstoßspieler (d.h. der TW bewegt sich auf den Angreifer zu), ist er zu disqualifizieren. Nur der Torwart kann diese gefährliche Situation überblicken und vermeiden, denn genau im Moment einer möglichen Ballannahme wird der Angreifer nach hinten schauen und den Torwart gar nicht wahrnehmen. Steht der Torwart jedoch deutlich vorher, ist bei Kontakt durch den Angreifer auf Stürmerfoul zu entscheiden.

Sperren müssen durch Kreisspieler passiv am Gegner gestellt werden. Aktive Sperren (häufig mit Gesäß, Beinen oder Armen) sind als Stürmerfoul zu werten.

Der Ausschluss bei „Tätlichkeit“ ist entfallen. Stattdessen wurde hierfür eine Disqualifikation mit Bericht eingeführt. Das führt im DHB-Bereich automatisch zu einer 2-Wochen-Sperre. Weitergehende Sperren können je nach Schwere des Vergehens durch die spielleitende Stelle folgen.

Normale Disqualifikationen (= so genannte Matchstrafen) gibt es nach wie vor, da hat sich nichts geändert.

Letzte Spielminute: besonders in der Schlussphase und unabhängig vom Spielstand haben die „Notbremsen“ zugenommen. Damit wollen Spieler verhindern, dass Gegner in eine klare Torwurfsituation kommen. Das wird ab 1.7.2010 grundsätzlich mit einer Disqualifikation und Bericht (= 2-Wochen-Sperrautomatik, unabhängig davon kann die spielleitende Stelle eine weitergehende Sperre aussprechen) geahndet.

Ein Gesichtstreffer beim 7m am „stehenden“ Torwart hat eine Disqualifikation zur Folge. Gleiches gilt auch bei einem direkt ausgeführten Freiwurf am Abwehrspieler.

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

PASSIV-Warnzeichen: spielt hierbei die abwehrende Mannschaft weiterhin dauernd auf „Unterbrechung des Spiels“, **darf nicht auf Passiv entschieden** werden. Spielt die Abwehr dagegen möglichst regelkonform, können die SR sehr viel einfacher auf passiv entscheiden. Alle anderen Passiv-Bereiche bleiben unverändert, wurden lediglich neu strukturiert.

Vergehen von der Auswechselbank aus: greift ein zusätzlicher Spieler (oder Offizieller) bei klarer Torgelegenheit des Gegners ins Spielgeschehen von der Auswechselbank (z.B. durch Betreten des Spielfeldes) ein, so wird neben dem logischen 7m auch eine **Disqualifikation mit Bericht** (= 2-Wochen-Sperrautomatik, unabhängig davon kann die spielleitende Stelle eine weitergehende Sperre aussprechen) fällig.

Neu eingeführt wurde eine **Coachingzone**, die ab 3,5m von der Mittellinie bis zu einer hinteren Markierung (in Höhe 7m-Linie) reicht. Nur hier darf der Trainer **dauernd** coachen. So können die Helfer am Tisch die Wechselvorgänge deutlich besser einsehen. **Einschränkungen** gibt es zudem bei der Wahl der **T-Shirt-Farbe bei Offiziellen** (= nicht verwechselbar mit den Trikots der gegnerischen Mannschaft!) und **der Übergabemodalität „Grüne Karte“** für TTO. Das „Pokern um den richtigen Übergabezeitpunkt“ am Zeitnehmertisch wird nicht mehr möglich sein (= siehe auch Coachingzone).

Bildung von Spielgemeinschaften zum Spieljahr 2010/2011

HSG Westerwald (Vereins-Nr. 118)

Günter Fandrei
Freilinger Str. 8
56244 Wölfelingen
Tel.: 02666 / 16 01

Männer, Frauen, Jugend

JSG Mosel-Ruwer (Vereins-Nr. 119)

Uwe Kreten
Auf Krein 51
54318 Mertesdorf
Tel.: 0651 / 9 95 40 54

männliche A-; B-; C-Jugend

JSG Morbach/Gösenroth/Laufersweiler

André Priestersbach
Im Oldenburg 11
54497 Morbach
Tel.: 06533 / 17 94

männliche A-Jugend

JSG Hunsrück

Britta Knapp
Danziger Str. 4a
56288 Kastellaun
Tel.: 06762 / 40 71 29

weibliche B-Jugend

Bildung eines neuen Vereins zum Spieljahr 2010/2011**HV Vallendar (Vereins-Nr.: 117)****Männer, männl. Jugend**

Dirk Knopp
Am Grauen Kreuz 3
56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 31 06

Auflösung einer Spielgemeinschaften zum Ende des Spieljahres 2009/2010**HSG Güls/Untermosel (Vereins-Nr.: 16)**

Peter Rottleb
In Bisholder 4b
56072 Koblenz

Über unsere Homepage

www.hvrheinland.de

können Sie den Newsletter abonnieren!

Hierfür müssen Sie Ihre email-Anschrift im dafür vorgesehenen Feld eintragen und abschicken.

Sie erhalten dann zukünftig in unregelmäßigen Abständen aktuelle Neuigkeiten des Handballverbandes Rheinland e. V.

Für das Abbestellen des Abonnements senden Sie bitte eine E-Mail an

newsletter@hvrheinland.de

mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“.